

Inoffizielle Turniere

Die beiden inoffiziellen Turniere (Tennis-/Jass- und Dart-Turnier und das Gästeturnier) fanden beide unter der Leitung von Heidrun Huwyler statt. Sie waren hervorragend organisiert und genossen grossen Zuspruch, wofür ich ihr herzlich danken möchte!

Das traditionelle **Tennis- Jass-/Dartturnier** fand an einem sonnigen und milden Samstag im Juli statt und es nahmen 12 Mitglieder (inkl. Turnierorganisatorin) teil.

Auf den 3 Plätzen wurden mit viel Engagement gespielt, gerechnet, gelacht und über verschlagene Bälle und verlorene Chancen gestöhnt. Während drinnen beim Jassen die Köpfe rauchten, wurde draussen auf die Dartscheibe geschossen. Nach all den enormen Anstrengungen freuten sich dann alle über den vom Club gespendeten Apéro. Es war ein sichtlich erfolgreicher Anlass den alle Anwesenden genossen haben. Umso schöner wäre es, wenn sich 2009 noch mehr Mitglieder anmelden würden.
Rangliste: 1.Rang: Oleg Baev; 2. Rang: Walter Baltensperger; 3. Rang: Noldi Müller.

Das bereits zum vierten Mal durchgeführte **Gästeturnier** fand Ende September statt. Ziel des Turniers ist es, dass Clubmitglieder ihre Freunde in den TCF einladen können um so gemeinsam ein Plauschturnier zu spielen und anschliessend gemütlich Abend zu Essen. Die anwesenden vier Gäste und zwölf Mitglieder hatten sichtlich Spass und lieferten sich während über 3 Stunden erbitterte Matches. Schliesslich ging es darum einen Sieger für den von Lisbeth gestifteten Champagner zu finden. Die Sieger 2008 hiessen Beat Schenk und Silvia Rohner, die vom ebenfalls gespielten Trostturnier Evelyn Schenk und Kurt Rohner (sie gewannen ein Dinner for two in der Form von je einer hübsch verpackten Dose Ravioli).

Das anschliessende Nachtessen dauerte dann für einige bis ca. 23.30 Uhr, und es scheint, dass die Gäste eine wirklich gute Zeit bei uns hatten.

Nun ist es an mir allen Mitgliedern noch einen schönen Winter zu wünschen, gesund zu bleiben - und ich freue mich, wenn Ende April die Plätze wieder aufgehen und der gelbe Filzball wieder gespielt wird.

Herzlich, Susanne Pollak

